

# Clapeko sieht gerne rot

*Ausstellung im Bürgerhaus*



Rot ist seine Lieblingsfarbe: „Clapeko“ zeigt derzeit seine Bilder in Sulzfeld. Foto: Höhl

**Sulzfeld.** (ruh) Der in Leipzig geborene und in Nußloch lebende Clapeko von der Heide bringt Farbe ins Sulzfelder Bürgerhaus. Clemens Spöckle, Leiter der städtischen Galerie Speyer, erläuterte, wie sehr Clapeko das Rot, das in allen seinen Werken in Sulzfeld präsent ist, liebt. Das Rot stellt für Clapeko die Energie dar, die er in seinen Bildern durch gerade Linien und Formen ordnet. Auf einer Australienreise war Clapeko von der roten Erde derart fasziniert, dass er es schaffte, einen Sack dieser Erde durch den Zoll zu bringen. In seinen Werken legt Clapeko Acrylfarbschicht auf Farbschicht, bis die Grundierung zur Oberfläche wird. Die beiden aufeinander projizierten Bildebenen werden in exakt geschnittene Streifen geordnet. Das dort erscheinende Metallische erscheint somit energiegeladen und wird durch einen eigenartigen Code der roten Streifen in eine bestimmte Ordnung gebracht. Clapeko, der sich freut, dass auch in einer kleinen Gemeinde wie Sulzfeld ein großes kulturelles Interesse besteht, hat auch schon eine 90 Zentimeter hohe und zwölf Meter lange Porzellanwand aus Meißener-Porzellan für die EnBW gefertigt. Die Manufaktur in Meißen war von diesem Auftrag sowohl von der Farbe des Porzellans als auch von den Dimensionen überrascht, da sie üblicherweise auf die Herstellung von Gebrauchs-Porzellan spezialisiert sind.

① **Info:** Die Ausstellung ist montags bis donnerstags von 16 bis 18 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.